

Mausberg - der Name

Der Name des Berges ist abgeleitet vom etwa 1 km entfernten Maudorf. 1138 erstmals als Malistdorf erwähnt, wird daraus im 16. Jahrhundert Malsdorf und schließlich Maudorf. Der Ortsname gehört zu den Mischnamen, die aus einem deutschen Grundwort, hier –dorf, und einem fremdsprachlichen Bestimmungswort bestehen. In diesem Fall ist der slawische Personennamen Malisa. Slawen oder Wenden aus dem böhmischen Raum siedelten sich zur Zeit des Landausbaus während des frühen Mittelalters im Deutschen Reich, vor allem am Obermain und an der Westseite des Böhmerwaldes. Es gab freie Wenden und sog. Reichswenden, die von den deutschen Herrschern zur Kolonisation ins Land geholt wurden.

Iber (Personenname Neboř), Seugast (Živogoč) und Winbuch (Wenden) sowie die heute verödeten Orte Windischhof, Poppenwinden (beide bei Pursruck) und Windischdorf (bei Ehenfeld) gehen ebenfalls auf slawische Siedlungstätigkeit zurück.